

«Neuer» Triebwagen im Lieferstress

Foto: Julian Ryf



Der RBD 567 173 mit dem neuen Zug «Marie» für die Tramway du Mont Blanc am 20. März 2022 in Solothurn.

Im März 2022 verkauften die Transports publics fribourgeois (TPF) den RBD 567 173 mit dem B 508 (ex GFM B 364) und dem ABT 383 (ex RVT ABT 206) an Stadler Rail. Der 1983 durch die Firmen Schweizerische Industrie-Gesellschaft (SIG), Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik AG (SWS) und Brown, Boveri & Cie. (BBC) gebaute Triebwagen dient Stadler Rail nun als Überführungstriebfahrzeug und ersetzt teilweise die vorhandenen Rangierlokomotiven Ee(a) 936. Der Triebwagen wurde 1983 als RABDe 4/4 104 an die Régional du Val-de-Travers (RVT) ausgeliefert und wies als Besonderheit zwei Führerstände in der Form der 1978/79 an die SOB nachgelieferten Hochleistungstriebwagen auf.

1992 wurde der RVT-Triebwagen mit einem Steuerwagen von den Chemins de fer fribourgeois Gruyère-Fribourg-Morat (GFM) übernommen und als RABDe 4/4 173 eingesetzt. Seit 2000 firmieren sich die GFM neu als TPF, worauf der Besitzer formell änderte. 2005 und 2006 liessen die TPF ihren normalspurigen Fuhrpark bei Winpro in Winterthur modernisieren, wobei der Triebwagen das Erstklassabteil verlor.

Nun ist das einst sehr regional eingesetzte Fahrzeug schweizweit zu beobachten, was unsere Bilder deutlich zeigen. Ob der Triebwagen dereinst noch ein neues Gewand erhält, wird sich zeigen.

Hans Roth



Foto: Matthias Emmenegger

Am 15. März 2022 erfolgte der Transport des MBC Be 4/4 für Nacharbeiten zu Stadler.



Foto: Tiber Keller

Die Spedition des neuen GGB Bhe 4/6 3091 «Polaris» von Erlen nach Visp erfolgte am 1. April 2022.